

Das VG-Wort Zählpixel Plugin

Automatisches Zählpixel-Management im CMS

Beschreibung

Die VG-Wort ermöglicht es Autoren, für Aufrufe ihrer Texte durch Websurfer aus Deutschland Tantiemen zu erhalten.

Die technische Umsetzung des Einbaus überfordert Autoren in der Regel und ist in jedem Fall sehr zeitaufwendig. Wir schlagen die Automatisierung des Vorgangs durch ein Plugin für die meistgenutzten Content-Management-Systeme (CMS) vor.

Umsetzung

Im CMS wird das Zählpixel-Plugin aktiviert



The screenshot shows a web interface titled "Plugin-Verwaltung". Below the title is a section "Liste der Plugins" with a grey header. The text below reads: "Diese Seite zeigt eine Liste der auf dieser Website verfügbaren Plugins. Sie können sie aktivieren, indem sie die entsprechenden Einträge mit einem Häkchen markieren." To the right of this text is a "Bestätigen" button. Below the text is a dropdown menu labeled "▼ plugins/" which is expanded to show two items: "Linkchecker" and "VG-Wort Zählpixel". Each item has a small green square with a white checkmark to its left and a small orange icon to its right. At the bottom right of the plugin list area is another "Bestätigen" button.

Das automatisch heruntergeladene Zählpixel wird einem Artikel zugeordnet



VG-Wort-Technik

Die VG-Wort stellt eindeutige Links (URLs) bereit, unter denen sogenannte "Zählpixel" aufgerufen werden. Ein solches Zählpixel wird einem bestimmten Text unabänderlich zugeordnet und mit dem Tag `` in diesen Text eingebettet. (Der Begriff "Pixel" bezeichnet in diesem Text keine wirkliche Grafik sondern einen URL im Textformat, der Webbrowsern ermöglicht, eine Grafik herunterzuladen.)

Von der VG WORT gelieferte "Rohlink":

```
<a href="http://vg00.met.vgwort.de/na/490271fca856ba6528cc?l=PDFAdresse">LINKNAME</a>
```

Ihr Original - Link

```
<a href="http://www.meineseite.de/meinedoktorarbeit.pdf">Meine Doktorarbeit (1.234 kB)</a>
```

Entnehmen Sie diese beiden Elemente ...



... und ersetzen Sie exakt diese Bestandteile des "Rohlinks"

```
<a href="http://vg00.met.vgwort.de/na/490271fca856ba6528cc?l=PDFAdresse">LINKNAME</a>
```

Das Resultat sieht so aus

(Nur aus Platzgründen ist der Link innerhalb der Pixel-ID getrennt. Bitte niemals einen Zeilenumbruch im Link einfügen !)

```
<a href="http://vg00.met.vgwort.de/na/490271fca...ca856ba6528cc?l=http:// www.meineseite.de/meinedoktorarbeit.pdf ">Meine Doktorarbeit (1.234 kB)</a>
```



Diese Elemente müssen erhalten bleiben. Davor und danach dürfen keine Leerzeichen stehen!

Aufgaben

Da auf einer Website viele Texte mit Zählpixeln ausgestattet werden müssen, ist es erforderlich, Erfassung der Zählpixel und ihre Zuordnung zu einzelnen Texten zu automatisieren. Dazu müssen folgende Aufgaben von einer Software erledigt werden:

1. Hochladen der Zählpixel und Speichern in einer Datenbanktabelle
2. Anzeigen eines Interface zum Zuordnen von Pixeln zu Artikeln
3. Überprüfen von Artikeln auf Mindestlänge
4. Zuordnen von Pixeln zu Artikeln per Kreuztabelle
5. Sperren der zugeordneten Pixel
6. Einfügen des Pixelcode (``) in Artikel

Alle aktuellen CMS stellen Schnittstellen für funktionale Erweiterungen, sogenannte Plugins, bereit. Die Software zu Verwaltung und Zuordnung der Zählpixel kann eine einheitliche für alle CMS sein, nur ein Schnittstellentreiber muß für die Integration des Plugins mit dem CMS sorgen.

Installation

Die Installation des Plugin wird mit den Werkzeugen des CMS durchgeführt.

Dabei werden

- eine grafische Benutzerschnittstelle aktiviert
- die erforderlichen Datenbanktabellen und -felder angelegt
- die Integration mit Funktionen des CMS (Backup etc.) eingerichtet

Pixelmanagement / Workflow

- Einzelne Pixel werden vom Benutzer in Textfeld eingetragen oder eine Liste von Pixeln wird hochgeladen.
- Jedes Pixel wird in einer Zeile der Datentabelle gespeichert und mit einer eindeutigen numerischen PixelID versehen.
- Wenn Zählpixel verfügbar sind, wird ein Interface für die Zuordnung zu Artikeln angezeigt.
- Die Zuordnung zu Artikeln erfolgt, indem 1) ein Eintrag in einer Kreuztabelle mit den Feldern ArtikelID und PixelID angelegt wird und 2) der Datensatz des Artikels durch den Code des Zählpixels ergänzt wird. Pixel, deren ID in der Kreuztabelle erscheint, werden nicht wieder verwendet.
- Bei der Ausgabe eines Artikels mit Zählpixel wird dessen Code in den Artikel eingefügt.

Aus Pixeltabelle und die Kreuztabelle werden niemals Zeilen gelöscht, um sicherzustellen, dass kein Pixel mehrfach verwendet wird.

Erweiterte Automatisierung

Werden zahlreiche Zählpixel durch einen Verlag über die XML-Schnittstelle der VG-Wort bestellt, muss zusätzlich die Bestellung und Kommunikation zwischen Verlags- und VG-Wort Servern sichergestellt werden. Der Schritt "1. Hochladen der Zählpixel ..." wird dann zu "1. Bestellen der Zählpixel".

Illustrationen:

Technische Behandlung der VG-Wort "Rohlinks"

<http://www.vgwort.de/images/intern/rohlink.gif>

Screenshots der Plugin-Verwaltung im Content-Management-System SPIP

Quellen:

METIS - Meldesystem für Texte auf Internetseiten: http://www.vgwort.de/metis_technik.php

Install SPIP Plugins: http://www.spip.net/en_article3475.html

Joomla Plugins: <http://joomla.at/blogsection/plugins/>

Typo3 Extensions: <http://typo3.org/extensions/what-are-extensions/>